

Niederschrift über die Sitzung
des Bau-, Verkehrs-, Umwelt- und Kleingartenausschusses
der Stadt Tönning am 01.06.2021, Nr. 3/2021

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

Teilnehmer:

Stadtvertreter Jacob Peters, Ausschussvorsitzender
Stadtvertreter Andreas Gülck, stellvertretendes Ausschussmitglied
Stadtvertreter Sascha Halupka
Stadtvertreter Rickmer Jensen
Stadtvertreter Helge Prielipp
Michael Erichsen, bürgerliches Ausschussmitglied
Maren Mayer-Kohlus, bürgerliches Ausschussmitglied
Stadtvertreter Uwe Wrigge, stellvertretendes Ausschussmitglied

nicht anwesend:

Stadtvertreter Hans-Joachim Teegen
Cilly Basylewicz, bürgerliches Ausschussmitglied
Martin Klützke, bürgerliches Ausschussmitglied

Gäste:

Stadtvertreterin Mery Ebsen

Von der Verwaltung:

Erster Stadtrat Peter Tetzlaff
stv. Büroleiterin Silke Homann-Vorderbrück
TA Sven Grimsmann
Bauhofleiter Andreas Oberste-Berghaus
Kay Wengoborski als Protokollführer

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollen
3. Bekanntgabe der Beschlüsse, die in der letzten Sitzung des Bauausschusses am 27.04.2021 im nichtöffentlichen Teil beraten wurden
4. Einwendungen zu den Niederschriften über die Sitzungen des Bau-, Verkehrs-, Umwelt- und Kleingartenausschusses am 11.08.2020 sowie am 27.04.2021
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht der Verwaltung / städtische Baumaßnahmen
7. Beratung und Empfehlungsbeschlussfassung zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 (Neubaugelände an der Otto-Wiesner-Straße / Paul-Dölz-Straße / Gardinger Chaussee;
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
8. Beratung und Empfehlungsbeschlussfassung zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 37 Ferienhaussiedlung Kating;
Aufstellungsbeschluss
9. Verkehrsangelegenheiten
10. Antrag des Bewohnerbeirates des Paul-Gerhardt-Hauses, Tönning, bezüglich der Aufstellung von Bänken in der Eiderstedter Straße

11. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

12. Grundstücksangelegenheiten

13. Bauvoranfragen / Bauanträge

Öffentlicher Teil der Sitzung

1. **1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Jacob Peters, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er weist auf den Antrag des Bewohnerbeirates des Paul-Gerhardt-Hauses, Tönning, bezüglich der Aufstellung von Bänken in der Eiderstedter Straße hin, der den Ausschussmitgliedern seitens der Verwaltung zugesandt worden war. Er bittet darum, diesen Antrag unter einem gesonderten Tagesordnungspunkt 10 zu behandeln. Die in der Einladung vorgesehenen Tagesordnungspunkte 10 bis 12 wären dann die Tagesordnungspunkte 11 bis 13.

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Jacob Peters, erklärt weiter, dass unter dem Tagesordnungspunkt 4 auch die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses am 11.08.2020 behandelt werden soll. Er bittet darum, diesen Tagesordnungspunkt in der Bezeichnung entsprechend textlich zu ergänzen.

Der Ausschuss stimmt der vom Vorsitzenden, Stadtvertreter Jacob Peters, vorgeschlagenen Erweiterung und Änderung der Tagesordnung einstimmig zu.

Einer Aufzeichnung der Sitzung für das Protokoll wird nicht widersprochen.

2. **Beschluss über die Festlegung der Tagesordnungspunkte, die in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden sollen**

Der Vorsitzende sowie die Verwaltung empfehlen, die Tagesordnungspunkte 12 und 13 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

Der Bau-, Verkehrs-, Umwelt- und Kleingartenausschuss beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 12 und 13 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

3. **Bekanntgabe der Beschlüsse des Bau-, Verkehrs-, Umwelt- und Kleingartenausschusses im nichtöffentlichen Teil vom 27.04.2021**

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Jacob Peters, gibt bekannt, dass in der Sitzung am 09.03.2021 über Grundstücksangelegenheiten beraten worden war. Zudem sei über das gemeindliche Einvernehmen zu mehreren Bauvorhaben entschieden worden.

4. Einwendungen zu den Niederschriften über die Sitzungen des Bau-, Verkehrs-, Umwelt- und Kleingartenausschusses am 11.08.2020 sowie am 27.04.2021

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Jacob Peters, stellt fest, dass Einwendungen gegen die Niederschriften über die Ausschusssitzungen am 11.08.2020 sowie am 27.04.2021 nicht vorliegen würden. Die Niederschriften gelten somit als genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Bei Aufruf des Tagesordnungspunktes sind acht Einwohner*innen anwesend. Fragen stellen diese nicht.

6. Bericht der Verwaltung / städtische Baumaßnahmen

a) 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 26 der Stadt Tönning -Erweiterung Gewerbegebiet West-

Zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 26 der Stadt Tönning -Erweiterung Gewerbegebiet West- teilt Frau Homann-Vorderbrück mit, dass derzeit die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange laufe. Die Frist zur Eingabe von Stellungnahmen laufe am 07.06.2021 ab.

b) B-Plan Nr. 33 -ehemaliges Krankenhausgelände-

Frau Homann-Vorderbrück erläutert, dass sich der im Entwurf fertiggestellte städtebauliche Vertrag zum B-Plan Nr. 33 derzeit in der Abstimmung bei den Vorhabenträgern befinde.

c) B-Plan Nr. 34 -Neubaugebiet Kating-

Frau Homann-Vorderbrück teilt mit, dass zum B-Plan Nr. 33 noch die Entwässerungsplanung ausstehe. Danach könne der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gefasst werden.

d) B-Plan Nr. 35 -Nohme-

Frau Homann-Vorderbrück teilt mit, dass sich der Entwurf zum B-Plan Nr. 35 noch bis zum 09.06.2021 in der verlängerten öffentlichen Auslegung befinde. Zudem werde der der Verwaltung vom Vorhabenträger vorgelegte Entwurf des Durchführungsvertrages derzeit rechtlich geprüft. Hiernach können der Beschluss zum Durchführungstrag sowie der Satzungsbeschluss gefasst werden.

e) Freibad

Frau Homann-Vorderbrück teilt mit, dass es im Freibad zu einem technischen Problem bei der Meerwasseraufbereitung gekommen sei. Infolge dieses Problems müsse derzeit das Becken leergepumpt werden. Sie hoffe, dass das Freibad ab Mitte Juni 2021 in Betrieb genommen werden könne.

f) Bundestagswahl 2021

Frau Homann-Vorderbrück teilt mit, dass die Amtsverwaltung dazu aufgerufen habe, sich als ehrenamtliche/r Wahlhelfer*in an der Bundestagswahl 2021 zu beteiligen. Meldungen nehme Herr Sven Hansen beim Amt Eiderstedt entgegen.

g) Spielplatz Badallee

Der Spielplatz Badallee, so Frau Homann-Vorderbrück weiter, sei wieder geöffnet nachdem die Scherben beseitigt worden waren. Der Spielplatz werde jetzt wöchentlich kontrolliert.

h) Kleingartengelände

Frau Homann-Vorderbrück teilt mit, dass die Verwaltung derzeit das Thema „Gewässerräumstreifen“ auf dem Kleingartengelände an der Gardinger Chaussee prüfe und alsbald Gespräche mit Vertretern des Kleingartenvereins führen werde.

- i) Tartanbahn Sportplatz Friedrichstädter Chaussee
Herr Grimsmann teilt mit, dass die neue Tartanbahn am Sportplatz an der Friedrichstädter Chaussee fertiggestellt worden sei.
- j) Grundschule am Ostertor
Herr Grimsmann informiert den Ausschuss über den Stand der Arbeiten zum Bau einer Einfeldsporthalle an der Grundschule am Ostertor. Die Vorarbeiten seien soweit abgeschlossen. Derzeit werde mit den Entkernungs- und Abbrucharbeiten begonnen.
- k) Eider-Treene-Schule in Friedrichstadt
Herr Grimsmann berichtet sodann von den beiden Großprojekten an der Eider-Treene-Schule in Friedrichstadt. Zum Bau der Zweifeldsporthalle erklärt er, dass die erste Planungsbesprechung stattgefunden habe. Verschiedene grundlegende Ingenieurleistungen seien ausgeschrieben worden. Die erste Kostenschätzung sei überarbeitet worden. Zum Erweiterungsbau der Eider-Treene-Schule berichtet Herr Grimsmann über eine Baubesprechung mit dem Architekten und Vertretern der Schule, in der unter anderem das Raumkonzept überarbeitet worden sei.
- l) Neuer Bauhofleiter
Der neue Bauhofleiter, Herr Andreas Oberste-Berghaus, stellt sich den Anwesenden vor.

7. Beratung und Empfehlungsbeschlussfassung zur 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 19 (Neubaugebiet an der Otto-Wiesner-Straße / Paul-Dölz-Straße / Gardinger Chaussee;

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Frau Homann-Vorderbrück erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage der Verwaltung.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs-, Umwelt- und Kleingartenausschuss empfiehlt der Stadtvertretung wie folgt zu beschließen:

1. Der Entwurf der 3. Änderung des B-Plans Nr. 19 – für das Gebiet zwischen Ziegelhof, B 202, Bahnstrecke, Baugebiet „An der Otto-Wiesner-Straße, Norderbootfahrt und Gardinger Chaussee“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) sowie den textlichen Festsetzungen (Teil B), sowie die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB auszulegenden Unterlagen ins Internet einzustellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Ausschusses:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war kein Mitglied des Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Kleingartenausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8. **Beratung und Empfehlungsbeschlussfassung zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 37 Ferienhaussiedlung Kating; Aufstellungsbeschluss**

Frau Homann-Vorderbrück erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage der Verwaltung.

Beschluss:

Der Bau-, Verkehrs-, Umwelt- und Kleingartenausschuss empfiehlt der Stadtvertretung wie folgt zu beschließen:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Tönning beschließt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr.37 der Stadt Tönning, Ortsteil Kating, für das Gebiet nördlich der Straße "Am Deich" bis auf Höhe Hausnummer 8 und östlich der Bebauung „Dorfstraße" Hausnummern 13 und 15. Dabei wird das Planungsziel verfolgt, eine Ferienhaussiedlung für Ferienwohnen zu schaffen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden soll das Planungsbüro Methner, Meldorf, beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll wie folgt durchgeführt werden: In Form einer öffentlichen Bürgerbeteiligungs- und Informationsveranstaltung.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Ausschusses:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	keine
Stimmenthaltungen:	keine

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war kein Mitglied des Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Kleingartenausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9. **Verkehrsangelegenheiten**

a) Neustraße

Frau Homann-Vorderbrück berichtet, dass die Positionierung der Verkehrsschildes Vz 267 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ auf der rechten Seite der Neustraße noch nicht abschließend geklärt sei. Die Fachaufsicht beim Kreis Nordfriesland prüfe den Vorgang derzeit. Zudem seien die technischen Probleme noch nicht gelöst.

- b) Kreisel Gardinger Chaussee
Frau Homann-Vorderbrück teilt mit, dass die Einrichtung von Zebrastreifen am Kreisel zur Gardinger Chaussee derzeit von der Fachaufsicht beim Kreis Nordfriesland geprüft werde.
- c) Gardinger Chaussee
Die Fachaufsicht beim Kreis Nordfriesland, so Frau Homann-Vorderbrück weiter, habe die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 70 km/h auf der Gardinger Chaussee zwischen Ortseingangsschild und Kreuzung B202 nicht angeordnet. Begründet werde diese Entscheidung mit dem Hinweis, dass auch aufgrund der Betrachtung von fünf Unfällen kein Bedarf gesehen werde.
- d) Wolliner Straße
Frau Homann-Vorderbrück erläutert, dass das Planungsbüro Wasser- und Verkehrskontor zur Parksituation in der Wolliner Straße Vorschläge erarbeiten werde. Diese würden jedoch noch nicht vorliegen.
- e) Fischerstraße
Frau Homann-Vorderbrück berichtet, es sei in Abstimmung mit dem Planungsbüro Wasser- und Verkehrskontor festgestellt worden, dass ein Anliegerparken in der Fischerstraße in den besagten Bereichen nicht möglich sei. Im Rahmen des derzeit vom Büro zu erstellenden Verkehrs- und Mobilitätskonzeptes sollen Vorschläge zur Parkraumversorgung der Anwohner unterbreitet werden.
- f) Neustadt
Frau Homann-Vorderbrück berichtet, dass es Beschwerden über zu schnell fahrende LKW in der Straße Neustadt im Zusammenhang mit der Baumaßnahme Porrenhof gegeben habe. Die Verwaltung habe diese Beschwerde an die Betreiberfirma weitergegeben.
- g) Deichgrafenstraße
Stadtvertreterin Ebsen erklärt, sie habe bereits in einer früheren Sitzung auf das zu schnelle Fahren in der Deichgrafenstraße hingewiesen und um geeignete Maßnahmen gebeten, dies zu verhindern. Sie habe hierzu bislang noch keine Rückmeldung vernommen.

Frau Homann-Vorderbrück erklärt, dass sie der Angelegenheit nachgehen werde.
- h) Slipanlage Hafen
Stadtvertreter Prielipp berichtet, dass die Slipanlage gegenüber ehemals See-Side häufig unberechtigterweise zugeparkt werde, sodass ein Slipbetrieb nicht mehr möglich sei. Er bittet darum, eine Verbotsschilderung zu veranlassen.

10. Antrag des Bewohnerbeirates des Paul-Gerhardt-Hauses, Tönning, bezüglich der Aufstellung von Bänken in der Eiderstedter Straße

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Jacob Peters, verweist auf die zu diesem Tagesordnungspunkt bereitgestellte Sitzungsunterlage.

Beschluss:

Der Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Kleingartenausschuss beschließt, im Bereich der Eiderstedter Straße drei zusätzliche Bänke aufzustellen. Die Standorte für diese Bänke sollen durch den Seniorenbeirat im Einvernehmen mit der Bürgermeisterin festgelegt werden.

	<u>Abstimmungsergebnis:</u>	
	Anzahl der Mitglieder des Ausschusses:	9
	davon anwesend:	8
	Ja-Stimmen:	8
	Nein-Stimmen:	keine
	Stimmenthaltungen:	keine
11.	Verschiedens	

a) Bänke Deich

Stadtvertreterin Ebsen regt an, auf der Deichstrecke nach Olversum mehr Bänke auf dem Deich aufzustellen.

Herr Grimsmann erläutert hierzu, dass das Aufstellen der Bänke mit dem Deich- und Hauptsielverband und dem Landesbetrieb Küstenschutz abgestimmt werden müsse. Die Verwaltung werde das Verfahren hierzu feststellen und wieder berichten.

b) Bänke Deichgrafenstraße

Mit der Verwaltung, so Stadtvertreterin Ebsen weiter, war bereits die Aufstellung einer Bank an der Deichgrafenstraße abgestimmt worden. Diese Bank sei jedoch noch nicht aufgestellt worden. Sie bittet darum, dies nachzuholen.

c) Hundekotbeutelspender und Mülleimer Deichgrafenstraße

Stadtvertreterin Ebsen, dass sie vorgeschlagen hatte, an geeigneter Stelle in der Deichgrafenstraße einen Hundekotbeutelspender und einen Müllbehälter zu installieren.

Herr Grimsmann erklärt hierzu, dass der Auftrag hierfür seines Wissens bereits an den Bauhof weitergeleitet worden sei.

d) Boulebahn

Stadtvertreterin Ebsen berichtet, dass sie von Personen, die im Schlossgarten dem Boulesport nachgehen, mit der Frage angesprochen worden sei, ob eine zweite Boulebahn gebaut werden könnte. Sie bitte darum, dies zu prüfen.

e) Ausbau B 5

Stadtvertreterin Ebsen bittet die Verwaltung darum, nähere Informationen zum geplanten Ausbau der B 5 zur Verfügung zu stellen.

(Anmerkung der Protokollführers: Der Verwaltung stehen derzeit lediglich die allgemein zugänglichen Informationen unter der Internetadresse www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/LBVSH/Aufgaben/Grossprojekte/B5_Toening_Husum/210416_B5_Toening_Husum.html zur Verfügung.)

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Peters, beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:08 Uhr.

Ende öffentlicher Teil

Der Vorsitzende, Stadtvertreter Peters, eröffnet den nichtöffentlichen Teil der Sitzung um 20:20 Uhr.